

Beratungsunterlage 416/2022

für den Gemeinderat
der **Stadt Möckmühl**
Sitzung am 22.02.2022 - öffentlich -

Gefertigt am 26.01.2022

von Ulrich Stammer

Aktenzeichen: 10/St-Th

TOP: 3

Hochwasserschutz für Möckmühl und Korb

Sachverhalt:

Beim Starkregen 2016 wurden weite Teile „westlich der Jagst“ überflutet. Ebenfalls wurden Teile des Ortsteils Korb durch die „Fuchsenklinge“ überflutet.

Das Ing.-Büro Kehle hat bereits für die Bereiche „östlich der Jagst“ und Ruchsen den Auftrag für das Starkregenrisikomanagement erhalten. Die Verwaltung plädiert dafür, das Ingenieurbüro auch mit dem Starkregenrisikomanagement „westlich der Jagst“ und Korb zu beauftragen. Dies dient als Grundlage für spätere Hochwassersicherungsmaßnahmen. Das Ing.-Büro Kehle GmbH, Neudenu, hat für beide Maßnahmen ein Angebot abgegeben, dies schließt mit rd. 92.000 € Gesamtkosten ab. Die Planung ist förderfähig, der Zuschuss beträgt 70%. Die Starkregengefahrenkarte ist Voraussetzung für die Genehmigungsfähigkeit von Hochwasserschutzmaßnahmen.

Beschlussvorschlag:

Das Ing.-Büro Kehle GmbH, Neudenu, wird mit dem kommunalen Starkrisikomanagement „westlich der Jagst“ und Korb beauftragt.

Anlagen:

Antrag auf Förderung – Ausarbeitung durch das Ing.-Büro Kehle GmbH, Neudenu